



Öffentliche Niederschrift

über die 4. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung
und Umwelt der Stadt Eberswalde
am 10.02.2009, 18:15 Uhr,
im Rathauspassage Eberswalde, Konferenzraum, 3.
Etage, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 1. Sitzung vom 11.11.2008 und der 2. Sitzung vom 09.12.2008 des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen u. Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten u. sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
 - 9.1. **Vorlage:** AF/017/2009 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** Fraktion Grüne/B 90
Bauvorhaben "Töpferhöfe"
 - 9.2. **Vorlage:** AF/018/2009 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** Fraktion Grüne/B 90
Entwurfsplanung und Baubeschluss "Am Wasserturm" (1. und 2. BA)

- 9.3. **Vorlage:** AF/019/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Fraktion Grüne/B 90
Verkehrsberuhigung Nagelstraße
10. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 10.1. **Vorlage:** BV/101/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Stadtentwicklungsamt
Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im
Jahr 2009
- 10.2. **Vorlage:** BV/099/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Bauamt
Vorplanung für die Eichendorffstraße
- 10.3. **Vorlage:** BV/102/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Bauamt
Vorplanung für die Heinrich-Mann-Straße
- 10.4. **Vorlage:** BV/095/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Herr Dr. Mai und FDP/
Bürgerfraktion Barnim
Pflasterhypothek für Straßenbaumaßnahmen
- 10.5. **Vorlage:** BV/059/2008 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Freie Wähler
Eberswalde
Konkretisierung des Beschlusses-Nr. 48-609/08 "Herstellung
der Erich-Mühsam-Straße mit historischem Charakter"
- 10.6. **Vorlage:** BV/105/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Liegenschaftsamt
Inhalt der öffentlichen Ausschreibung des Grundstücks
Am Kanal 36 - Badeanstalt

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Sachse, eröffnet die 4. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Sachse stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der ABPU beschlussfähig ist. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Zu Beginn der Sitzung sind alle 9 Stadtverordneten anwesend.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 1. Sitzung vom 11.11.2008 und der 2. Sitzung vom 09.12.2008 des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde

Der Niederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde vom 11.11.2008:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde von 09.12.2008:

Herr Sachse fragt nach ob die gestellten Anfragen von Frau Wagner beantwortet werden können.

Zwei Anfragen von Fr. Wagner sind offen:

- VwHH 10.000 € für Bauprüfung, Wo waren diese HH-Mittel im Vorjahre eingestellt?
- VmHH 88000.93210 Grunderwerb. Warum ist der HH-Ansatz so hoch angesetzt und welche Maßnahmen verbergen sich dahinter?

Herr Dr. Prüger teilt mit, dass diese in dem nächsten Ausschuss beantwortet werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Herr Sachse teilt mit, dass die vor Sitzung verteilt Anfragen auf die Tagesordnung mit aufgenommen werden:

Anfrage-Nr: AF/017/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Bauvorhaben „Töpferhöfe“
(siehe Anlage 2)

Anfrage-Nr: AF/018/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Entwurfsplanung und Baubeschluss
„Am Wasserturm“ (1. und 2. BA)
(siehe Anlage 3)

Anfrage-Nr: AF/019/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Verkehrsberuhigung Nagelstraße
(siehe Anlage 4)

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen.

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Herr Sachse teilt mit, dass die Einreicher der nachstehenden Vorlagen richtig lauten:

10.4. Vorlage: BV/095/2009 **Einreicher: Herr Dr. Mai und FDP/
Bürgerfraktion Barnim**
Pflasterhypothek für Straßenbaumaßnahmen

10.5. Vorlage: BV/059/2008 **Einreicher: Freie Wähler Eberswalde**
**Konkretisierung des Beschlusses-Nr. 48-609/08 "Herstellung
der Erich-Mühsam-Straße mit historischem Charakter"**

Weiterhin wurden Unterlagen vor Sitzung verteilt:

Anfrage-Nr: AF/017/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Bauvorhaben „Töpferhöfe“
(siehe Anlage 2)

Anfrage-Nr: AF/018/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Entwurfsplanung und Baubeschluss
„Am Wasserturm“ (1. und 2. BA)
(siehe Anlage 3)

Anfrage-Nr: AF/019/2009 **Einreicher: Bündnis 90/Die Grünen**
- Verkehrsberuhigung Nagelstraße
(siehe Anlage 4)

Eine Stellungnahme des Rechtsamtes der Stadt Eberswalde zur Beschlussvorlage BV/095/2009
Pflasterhypothek für Straßenbaumaßnahmen
(siehe Anlage 5)

Eine Informationsunterlage zur Spilleitplanung in Eberswalde.
(siehe Anlage 6)

Sowie wichtige Veranstaltungen aus dem Bereich Stadtentwicklung.
(siehe Anlage 7)

Herr Sachse regte an, dass in der Niederschrift die Fragen und Antworten schriftlich fixiert werden. Dazu können Meinungen in der nächsten Sitzung bekundet werden.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anfragen gestellt worden.
Herr Sachse schließt die Einwohnerfragestunde.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Frau Leuschner weist zum Anfang darauf hin, das im letzten Jahr von den Stadtverordneten der Verkehrsentwicklungsplan, Luftreinhalteplan und Lärmaktionsplan beschlossen wurden. Diese sind im Internet auf der Stadtseite einzusehen. Weiterführend ist das Innenstadtverkehrskonzept Stufe 1 erstellt worden und wird in eine Präsentation vorgestellt.

Hr. Schneidereit, Hr. Hey, Hr. Sachse, Fr. Ecke, Fr. Oehler, Hr. Dr. Spangenberg, Hr. Grohs und Hr. Banaskiewicz beteiligen sich an der angeregte Diskussion, stellen Fragen und äußern ihre Meinung und Bedenken zum Innenstadtverkehrskonzept

Herr Dr. Prüger und Frau Leuschner beantworten die gestellten Fragen ausführlich und nahmen die Anregungen und Bedenken für die weiterführenden Planungsschritte zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird regelmäßig über die aktuellen Planungsstände im Ausschuss berichten.

Fr. Oehler bittet um die Ausgabe der Unterlagen zur Präsentation.

Fr. Leuschner sagt eine Verteilung zu. **(siehe Anlage 8)**

7.2 Anfrage von Hr. Zinn per Mail:

1. Zu verkehrsberuhigende Maßnahmen im Brandenburgischen Viertel eingeleitet werden um endlich der Raserei insbesondere auf der Lausitzer Straße Einhalt zu gebieten?

Der Vorschlag aus dem Radwegenetzkonzept zur Verkehrsberuhigung, wird zurzeit von der Verkehrsbehörde geprüft.

2. Es gibt Probleme bei der Querung der Spechthausener Straße im Bereich zum Grenzfließ. Ist die Verlegung der Querungshilfen in Richtung Schorfheidestraße möglich?

Es sollte bei den Standorten der Querungshilfen bleiben, einer Verlegung ist aus verkehrsrechtlichen Gründen nicht möglich.

Fr. Köhler hat die gestellten Fragen beantwortet und Hr. Zinn wird das Antwortschreiben zugeschickt.

7.3 Anfrage von Hr. Müller per Mail zu Vergabe von Planungsleistungen nach VOF.

Hr. Dr. Prüger beantwortet die Frage ausführlich.

Bei der Vergabe nach VOF liegt der Schwellenwert über 200.000 €. Diese Wertgrenze wurde in der Stadt noch nie erreicht und man kann bis 80.000 € Planungsleistungen frei vergeben. Dabei wird die HOAI Zugrunde gelegt.

7.4 Info zum Konjunkturpaket II

Hr. Dr. Prüger informiert darüber, dass die Stadt dabei ist, Projekte zur Umsetzung des Konjunkturpaketes zusammenstellen.

7.5 Stand Töpferhöfe

Fr. Leuschner informiert über den jetzigen Stand.

1) Die im BPL -Nr. 134 bereits verfolgte und in der Bürgerversammlung am 10.03.2004 nochmals bleibt Entwicklungsziel.

Aus der Angebotsplanung wird nun eine Bedarfsplanung.

Um das vorhaben „Töpferhöfe zu realisieren, müssen im BPL die

- Abstandsflächen,
- Zusätzliche Gehwegfläche,
- Stellplatzschlüssel,

planungsrechtlich geregelt werden. Darüber hinaus ist entspr. der Vorgaben aus dem EZK der Einzelhandel zu steuern.

2) Der Entwurf des Bebauungsplanes soll vor der Sommerpause zur Offenlage beschlossen werden.

3) Bis Mitte April soll die frühzeitige Behördenbeteiligung abgeschlossen sein. Parallele Entwurfserarbeitung im Mai, spätestens Juni Offenlagebeschluss;

Förmliche Auslegung im Juli/August; Abwägung und Satzungsbeschluss nach der Sommerpause.

7.6 Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im Jahr 2008

(siehe Anlage 9)

TOP 8

Informationsvorlagen

keine

TOP 9

Anfragen u. Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten u. sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

9.1 Hr. Baaz fragt den Stand der Anfrage vom 09.12.08 zur Straßenabsenkung Altenhofer Str.

L 293 im Abschnitt 20 zwischen Kilometer 1,2 - 1,4 auf der östli-

chen Straßenseite.

Frau Köhler, teilt mit, dass der Landesbetrieb für Straßenwesen informiert wird.

9.2 Frau Ecke stellt eine Anfrage einer Bürgerin.

Was ist mit der Telekomstraße?

Frau Leuschner will noch im ersten Halbjahr alle Aspekte zusammenstellen und eine Entscheidungsvorlage den Abgeordneten vorzulegen.

9.3 Frau Oehler fragt an, warum eine Verkehrszählung an der Saarstr./Freienwalder Str. durchgeführt wird.

Hr. Dr. Prüger teilt mit, dass die Verkehrszählung vom Landesbetrieb für Straßenwesen veranlasst wurde. Die Zählung ist eine Vorbereitende Maßnahme zur Errichtung einer LSA Anlage in diesem Kreuzungsbereich.

9.4 Herr Grohs stellt 2 Fragen:

- 1) Wie ist der Stand zum Konzept Straßen in der Innenstadt?
- 2) Wie geht es weiter mit der Mikadobrücke?

Zu 1) Hr. Dr. Prüger teilt mit, dass der Arbeitsauftrag in der Bearbeitung befindet.

Zu 2) Fr. Leuschner teilt mit, dass es Probleme mit Altlasten und dem Grundstückseigentümern gibt, diese aber einer Lösung voraussichtlich im Frühjahr bevorstehen. Die Planung für den Spielplatz wird im ABPU im März vorgestellt. Die Bauausführung soll noch im Jahr 2009 erfolgen.

9.5 Herr Schubert fragt an, ob Vorplanungen für Anliegerstraßen in Finow vorliegen?

Frau Köhler teilt mit, dass es nur ganz alte Vorplanungen für Straßen in Finow vorliegt, keine neuen Planungen.

TOP 9.1

Bauvorhaben "Töpferhöfe"

AF/017/2009

Frau Karen Oehler

Antwort wurde von Frau Leuschner mündlich gegeben.

TOP 9.2

Entwurfsplanung und Baubeschluss "Am Wasserturm" (1. und 2. BA)

AF/018/2009

Frau Karen Oehler

Antwort wurde von Frau Köhler mündlich gegeben.

Eine Ersatzfläche ist auf dem Gelände Luisenplatz 1 vorgesehen.

TOP 9.3

Verkehrsberuhigung Nagelstraße

AF/019/2009

Frau Karen Oehler

Die Anfrage wird im nächsten Ausschuss beantwortet.

TOP 10

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 10.1

Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im Jahr 2009

BV/101/2009

Frau Oehler bittet um die Unterlagen.

Diese werden als Anlage zur Niederschrift nachgereicht.

(siehe Anlage 9)

Herr Schneiderei fragt nach, ob die Pflege auch kontrolliert wird?

Frau Leuschner teilt mit, dass für jede Maßnahme ein Fördervertrag gemacht wird und dass ein Kontrollmodus vorgesehen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet die Vorplanung die als Anlage beigefügte „Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im Jahr 2009“.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderrichtlinie ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 10.2

Vorplanung für die Eichendorffstraße

BV/099/2009

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet die Vorplanung für die Eichendorffstraße.

TOP 10.3

Vorplanung für die Heinrich-Mann-Straße

BV/102/2009

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet die Vorplanung für die Heinrich-Mann-Straße.

TOP 10.4

Pflasterhypothek für Straßenbaumaßnahmen BV/095/2009

Herr Sachse weist auf die Stellungnahme des Rechtsamtes der Stadt Eberswalde (**siehe Anlage 5**)hin.

Herr Dr. Mai, bekräftigt die Problematik der Vorlage noch einmal. Herr Dr. Prüger verweist auf die vor der Sitzung verteilte Stellungnahme des Rechtsamtes der Stadt Eberswalde (**siehe Anlage 5**), woraus eindeutig hervorgeht, dass die Stadt aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht befugt ist Darlehen zu gewähren, geschweige Sicherheiten für Dritte zu bestellen (vgl. § 75 BbgKVerf.)

Vorlage wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

TOP 10.5

Konkretisierung des Beschlusses-Nr. 48-609/08 "Herstellung der Erich-Mühsam-Straße mit historischem Charakter" BV/059/2008

Frau Ecke stellt noch einmal die Notwendigkeit aus Ihrer Sicht und bekräftigt die Dringlichkeit der Vorlage da. Sie weist darauf hin, dass es sich um ein Erhaltungsgebiet handelt.

Herr Sachse bringt den Standpunkt der Fraktion Die Linke zum Ausdruck, dass die Erstellung des Gesamtkonzeptes für die historischen Quartiere der Stadt abzuwarten ist und ein Alleingang für die E.-Mühsam-Straße nicht unterstützt wird.

Frau Oehler geht mit der Meinung von Herrn Sachse mit, bittet aber um eine baldige Lösung für das Quartier.

Herr Dr. Prüger gibt zum Ausdruck, dass bis zum Sommer eine Lösung voraussichtlich vorliegt.

Herr Grohs warnt davor, die Sache über das Knie zu brechen.

Man sollte keinen formellen Fehler begehen und einen Beschluss aus 2008 aufheben.

Herr Dr. Spangenberg spricht sich für die E.-Mühsam-Straße aus um so ein Maßnahmenmodell für die Stadt zu haben um Fehler im großen Maßstab zu vermeiden.

Herr Banaskiewicz schließt sich der Meinung von Hr. Dr. Spangenberg an.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Fraktion Freie Wähler Eberswalde beantragt: den ursprünglichen Beschluss der 48. Stadtverordnetenversammlung A 5/48/08 vom 24.04.2008 insbesondere hinsichtlich der beschlossenen Fahrbahnbreite und der Begrünung (Straßenbegleitgrün) abzuändern und zu konkretisieren.

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Ausbau des 2. Bauabschnittes der Erich-Mühsam-Straße zwischen Lessingstraße und Goethestraße wie folgt:

- Fahrbahnbreite inklusive Bordrinnen: **3,50 m**
- Parkstreifen (beidseitig) je 2,00 m
- Gehwege (beidseitig) je 2,30 bis 3,16 m

Die Ausführung der Fahrbahn und der Parkstreifen erfolgt in Natursteinpflaster (vorhandenes Material), Gehwege, Grundstückszufahrten aus Granitplatten (Altmaterial, Ober- und Unterstreifen aus Natursteinpflaster). Eventuelle Fehlmengen aus Natursteinen werden durch den Einsatz von vorhandenen gebrauchten Natursteinen z. B. aus dem 1. BA ausgeglichen. Für die Beleuchtung werden beidseitig Altstadtleuchten (Altberliner Leuchten) zur Ausleuchtung der Gehwege installiert. Die Verkehrssituation der Anliegerstraße wird mit 30 km/h, Zweirichtungsverkehr und beidseitiger Beparkung nach dem Ausbau beibehalten.

Grundsätzlich soll der Ausbau nach historischer Fotovorlage unter Einbeziehung des Landesamtes für Denkmalpflege erfolgen (denkmalgeschützte Pflasterung der Schillerstraße und Einzeldenkmale Mühsamstr. Nr. 5, 12 + 15).

Im Randstreifen zwischen Bordrinnen und Granitgehwegplatten sollen Baumfenster vorgesehen werden für kleinkroniges Straßenbegleitgrün (Rotdorn, Weißdorn) in Absprache mit der Fachhochschule Eberswalde. Zum Schutz der Leitungen sollen analog Regelwerk gwl25 „root barriers“ (Wurzelbarrieren 5 €/m²) eingebracht werden.

An den Kreuzungsbereichen sollen die Bordsteine entsprechend abgesenkt und die Gehwege / Überquerung der Straße barrierefrei ausgestaltet werden - analog der Ausgestaltung der Natursteinpflasterstraßen im Sanierungsgebiet.

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt die Entwurfsplanung und die Vorlage für den Baubeschluss bis zum Januar 2009 vorzulegen, damit spätestens im 2.Quartal 2009 mit dem Bau begonnen werden kann.

3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zusätzliche finanzielle Fördermöglichkeiten für den Straßenausbau zu prüfen, um den Vermögenshaushalt der Stadt zu entlasten. Insbesondere, da die Straße in einem Erhaltungsgebiet nach § 172 BauGB liegt - z. B. EFRE („erhaltenswertes Kulturgut“).

TOP 10.6

Inhalt der öffentlichen Ausschreibung des Grundstücks Am Kanal 36 - Badeanstalt BV/105/2009

Herr Sachse fragt nach, ob die Vergabeentscheidung sich nach der Höhe des Gebotes oder nach dem Nutzungskonzeptes richtet.

Herr Dr. Prüger weist eindeutig darauf hin, dass für die Stadt ein perfektes Nutzungskonzept wichtiger ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet, dass die Verwaltung beauftragt wird, das Grundstück Am Kanal 36 - ehemalige Badeanstalt - mit der in der Sachverhaltsdarstellung enthaltenen textlichen Fassung öffentlich auszuschreiben.

Wolfgang Sachse
Vorsitzender des
Ausschusses für Bau,
Planung und Umwelt

Gerda Schulz
Schriftführerin